

<b>Modul: Geistiges Eigentum und Ökonomie aus fachgebundenen Wahlpflichtbereich Rechtsökonomie – Vertiefung</b>				 universität <b>bonn</b>	
Modulnummer	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus jährlich, Winter	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Matthias Leistner, LL.M.				
Anbietende Lehreinheit(en)	Fachbereich Rechtswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	Bachelor Law and Economics, LL.B. Studiengang Rechtswissenschaft, Staatsexamen		WP	5. Semester	
Lernziele	Die Studierenden sollen Kenntnisse der ökonomischen Analyse des Rechts des Geistigen Eigentums erwerben. Sie sollen zum einen die ökonomische Rechtfertigung des Rechts des Geistigen Eigentums (insbesondere des Patent- und Urheberrechts sowie des wettbewerbsrechtlichen Leistungsschutzes) verstehen und zum anderen den Umgang mit der ökonomischen Analyse immaterialgüterrechtlicher Einzelfragen erlernen.				
Inhalte	Die Vorlesung behandelt zuerst die allgemeinen ökonomischen Grundlagen und Wirkungen des Rechts des Geistigen Eigentums im Vergleich zu den hergebrachten rechtstheoretischen Fundierungen des Rechts des Geistigen Eigentums. Dies wird in der Folge insbesondere für das Patent- und Urheberrecht sowie für den wettbewerbsrechtlichen Leistungsschutz spezifiziert. Daran anschließend wird in die ökonomische Analyse immaterialgüterrechtlicher Einzelfragen (beispielsweise die Problematik standardessentieller Patente, die ökonomische Analyse des Urhebervertragsrechts sowie der Urheberrechtsschranken und der Haftung im gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht) eingeführt.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]	LP
	Vorlesung	ca. 100	2	(K) 30 (S) 150	6
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		benotet/ unbenotet		
	Schriftliche Abschlussklausur		benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Keine		benotet/ unbenotet		
Sonstiges					

WP = Wahlpflicht, (K) = Kontaktzeit, (S) = Selbststudium

Stand: April 2014